

Reifeprüfung Grünland, 1. Schnitt, 5. Mitteilung

Gute Bedingungen für den ersten Schnitt

De im Rahmen der Reifeprüfung beprobten Grünlandbestände nähern sich vielerorts dem Rohfaser (XF)-Zielwert von 23 % in der Trockenmasse (TM). Die Bedingungen für den ersten Schnitt sind gut – anhaltend sonniges Wetter, kontinuierlich steigende TM-Erträge, stabile Zuckergehalte und nur langsam sinkende Energiewerte sprechen für eine ertragreiche Ernte und qualitativ-hochwertiges Grundfutter.

Der richtige Schnittzeitpunkt ist sowohl für die Qualität des Futters als auch für den Erfolg der späteren Silierung wegweisend. Ein Rohfasergehalt von etwa 23 % in der TM gilt als Richtwert für den optimalen Erntezeitpunkt und schafft gute Voraussetzungen für die weitere Verarbeitung. Liegt der XF-Gehalt deutlich unter dem angestrebten Wert, können Strukturprobleme in der Futterration entstehen. Werden die 23 % hingegen stark überschritten, besteht die Gefahr von Verdichtungsproblemen im Silo, zudem kann eine zu späte Mahd den Futterwert negativ beeinflussen.



Übersicht 1: Reifeprüfung Grünland, 1. Schnitt 2025, Regionen und Beprobungsorte in Schleswig-Holstein (hellblau = Dauergrünland; orange = Ackergras; violett = Beprobung bis Heureife)

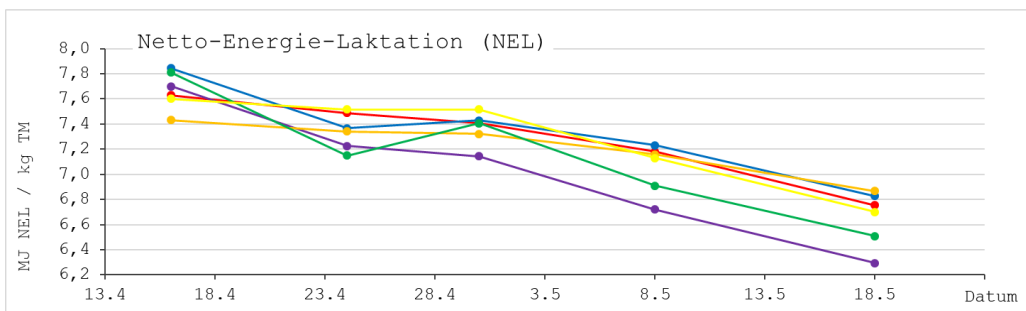
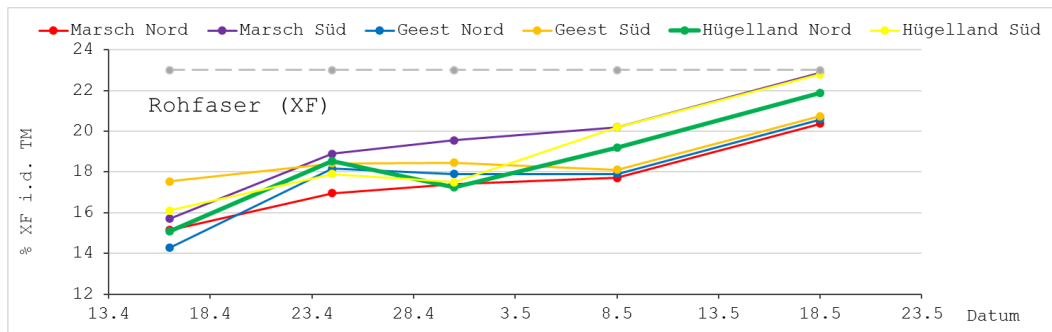
Die Ernte hat begonnen

Viele Landwirte nutzten die günstigen Witterungsbedingungen bereits für den ersten Schnitt des Ackergrases. Die zum Zeitpunkt der Beprobung am 08. Mai verbliebenen fünf der ursprünglich neun beprobten Ackergrasbestände erreichten Rohfaserwerte zwischen 20,8 % XF in der TM in der nördlichen Marsch und 16,9 % XF in der TM im südlichen Hügelland.

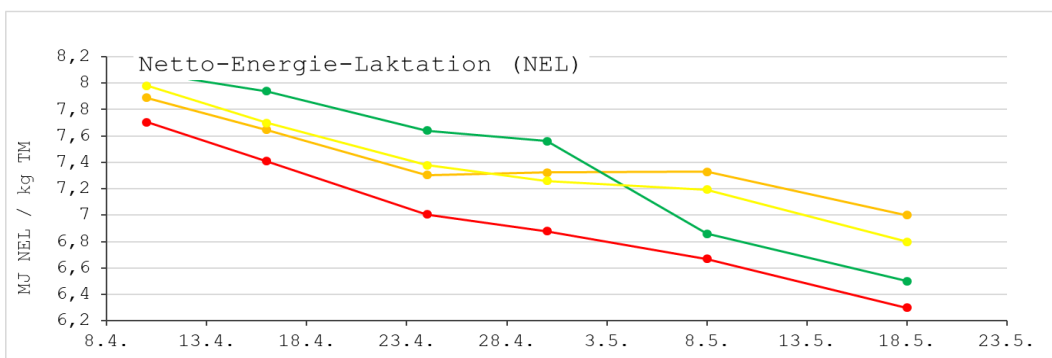
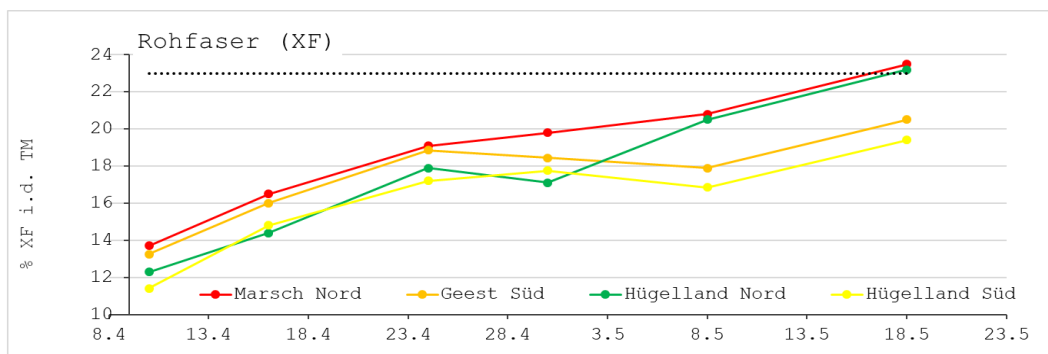
Bei anhaltend hohen täglichen XF-Zunahmen von bis zu 0,4 % XF/Tag steigen die Rohfasergehalte zum Ende der Woche voraussichtlich auf Werte zwischen 23,5 % XF in der TM in der nördlichen Marsch und 19,4% XF in der TM im südlichen Hügelland.

Auch die ersten Dauergrünlandbestände in der südlichen Geest, in der südlichen Marsch und im südlichen Hügelland wurden bereits geerntet. Die Rohfaserwerte der beprobten Dauergrünlandaufwüchse lagen zum Zeitpunkt der Beprobung zwischen 20,2 % XF in der TM im südlichen Hügelland und 17,7 % XF in der TM in der nördlichen Marsch. Zum kommenden Wochenende erreichen weitere Bestände in der nördlichen Geest und im südlichen Hügelland voraussichtlich die Schnittreife.

Übersicht 2: Dauergrünland - Rohfaser- und Energiegehalte im Durchschnitt der jeweiligen Regionen



Übersicht 3: Ackergras - Rohfaser- und Energiegehalte im Durchschnitt der jeweiligen Regionen



Gute Wachstumsbedingungen sorgen für kontinuierlich steigende TM-Erträge. Mit durchschnittlichen Werten von 40,5 dt TM/ha im südlichen Hügelland bis zu 26,9 dt TM/ha im nördlichen Hügelland liegen die Erträge beim beprobten Ackergras auf einem hohen Niveau. Auch beim beprobten Dauergrünland steigen die TM-Erträge im Vergleich zur Vorwoche deutlich auf Werte zwischen 32,4 dt TM/ha in der südlichen Geest und 18,2 dt TM/ha in der nördlichen Marsch. Trotz anhaltender Ertragssteigerungen bleiben die Entwicklungsunterschiede zwischen den nördlichen und den südlichen Regionen des Landes weiterhin bestehen.

Entsprechend der voranschreitenden Vegetation und dem steigenden Rohfaserwert sinken die Energiegehalte der Aufwüchse. Zum Zeitpunkt der Beprobung lagen die NEL-Werte beim beprobten Ackergras zwischen 7,3 MJ NEL kg/TM in der südlichen Geest und 6,7 MJ NEL kg/TM in der nördlichen Marsch. Beim beprobten Dauergrünland entwickelten sich die Energiegehalte der Bestände mit Werten zwischen 7,2 MJ NEL kg/TM in der nördlichen Marsch und in der nördlichen- sowie der südlichen Geest und 6,7 MJ NEL/kg TM in der südlichen Marsch vergleichbar zum Ackergras.

Der Reifegrad eines Grünlands ist stark abhängig von dessen Artenzusammensetzung sowie von den vorherrschenden Standortbedingungen, wodurch die Reife der einzelnen Bestände auch innerhalb der Regionen noch variieren kann. Neben dem Rohfaser-Zielwert sollte auch auf die pflanzenbauliche Erntereife geachtet werden, die erreicht ist, sobald sich etwa 50 % der bestandsbildenden Triebe im Stadium des Ähren- oder Rispschiebens befinden.

Weitergehende Informationen und Analysedaten sowie die Prognosen zum 18. Mai sind unter gruenlandportal-sh.de und in der kostenlosen Grünlandapp „Grünlandportal SH“ zu finden.

Lena Itjen
Liesel Grün
Landwirtschaftskammer SH



Der Erste Schnitt steht an: Beprobte Bestände in Südermarsch, Schuby, Sieverstedt, Gribbohm, Goldenbek und Ecklak wurden bereits geerntet. (Foto: Lena Itjen)

Tabelle: Ertrags- und Qualitätsparameter der beprobten Bestände am 08.05.2025

Standortinfos			Ertrags-Parameter					Qualitäts-Parameter - 08.05.2025											Prognosen - 18.05.2025			
Typ	Region	Name	Bestandshöhe [cm]	Frischmasse [g/m²]	Frischmasse [dt/ha]	Trockenmasse [%]	TM-Ertrag [dt/ha]	Rohasche [%]	Rohprotein [% TM]	Rohfaser [% TM]	Rohfett [% TM]	NDF [% TM]	ADForg [% TM]	Zucker [% TM]	ELOS [%]	ruminale N-Bilanz [g/kg TM]	ME [MJ/kg TM]	NEL [ME/kg TM]	TM-Ertrag [dt/ha]	Rohprotein [% TM]	Rohfaser [% TM]	NEL [MJ NEL/kg TM]
Ackerras	Marsch Nord	Oldenswort	41,0	1893,9	189,4	17,3	32,8	9,6	12,6	20,8	2,78	43,1	21,6	24,8	74	-2,1	11	6,7	47,7	8,8	23,5	6,3
	Marsch Nord	Südermarsch																				
	Geest Nord	Schuby																				
	Geest Nord	Sieverstedt																				
	Geest Süd	Gribbohm																				
	Geest Süd	Großenaspe	40,0	1491,7	149,2	18,0	26,9	9,1	16,6	17,9	4,03	39,8	18,1	24,5	78,8	1,8	11,9	7,3	42,1	12,8	20,5	7,0
	Hügelland Nord	Scheggerott	37,0	2451,7	245,2	16,5	40,5	7,9	13,8	20,5	3,09	43,6	21,2	24,7	75,1	-1,1	11,3	6,9	54,3	9,9	23,2	6,5
Hügelland Süd	Seedorf-Berlin	32,0	663,0	66,3	17,0	11,3	9,1	19	15	4,13	37,2	17,1	21	80,2	4,6	12,1	7,5	24,9	15,2	17,6	7,1	
Hügelland Süd	Goldenbek	55,0	2519,7	252,0	22,9	57,7	6,0	11	18,7	2,68	40,9	19,5	30,8	76	-5	11,4	6,9	71,3	7,2	21,3	6,5	
Dauergrünland	Marsch Nord	Südermarsch	27,0	1152,2	115,2	17,4	20,0	8,6	17,7	19,0	4,0	40,0	19,4	20,6	76,0	3,7	11,6	7,1	35,5	13,9	21,7	6,7
	Marsch Nord	Oldenswort	23,0	1141,5	114,2	14,3	16,3	10,0	20,8	16,4	4,2	40,0	18,9	15,9	77,7	7,5	11,8	7,3	31,8	17,0	19,1	6,8
	Marsch Süd	Ecklak																				
	Marsch Süd	Wewelsfleth	49,0	1396,1	139,6	21,3	29,7	8,4	12,4	20,2	2,8	45,3	21,3	25,5	73,8	-2,6	11,1	6,7	45,2	8,6	22,9	6,3
	Geest Nord	Wanderup	26,5	1752,3	175,2	16,8	29,4	8,5	16,2	15,3	4,2	33,3	15,7	28,8	82,0	0,5	12,3	7,6	43,5	12,3	18,0	7,2
	Geest Nord	Ipernstedt	23,0	1253,2	125,3	18,0	22,6	5,9	14,9	17,1	3,9	39,3	17,2	29,6	80,6	-1,1	12,2	7,5	36,7	11,0	19,8	7,1
	Geest Nord	Schuby	40,0	2132,5	213,3	18,4	39,2	8,1	10,1	21,3	2,6	42,0	22,4	28,4	73,2	-5,3	10,9	6,6	53,3	6,2	24,0	6,2
	Geest Süd	Gribbohm																				
	Geest Süd	Karkendamm	40,0	2927,0	292,7	15,2	44,5	8,3	14,5	19,4	3,5	40,6	20,0	25,2	76,2	-0,5	11,5	7,0	59,7	10,7	22,0	6,8
	Geest Süd	Hamdorf	25,5	1279,7	128,0	18,4	23,5	7,6	13,9	17,1	3,4	37,6	17,7	29,2	79,2	-1,8	11,8	7,2	36,8	10,1	19,8	6,9
	Geest Süd	Rumohr	28,0	1442,8	144,3	20,2	29,1	7,4	14,6	17,8	3,8	38,4	18,5	24,9	77,6	-0,8	11,8	7,2	44,4	10,8	20,4	7,0
	Hügelland Nord	Brodersby	17,3	-	-	17,7	-	8,0	14,4	18,8	3,4	43,6	22,0	21,3	74,8	-0,2	11,3	6,9	14,1	10,5	21,5	6,5
	Hügelland Nord	Scheggerott	29,0	1881,9	188,2	15,3	28,8	9,2	16,2	19,6	3,9	41,0	20,6	20,4	75,2	2,1	11,4	7,0	42,9	12,3	22,3	6,6
	Hügelland Süd	Futterkamp	34,8	1183,0	118,3	17,3	20,5	9,2	20,5	16,8	4,9	38,8	17,2	19,8	79,4	6,4	12,2	7,6	34,4	16,8	19,4	7,1
Hügelland Süd	Mucheln	35,3	826,0	82,6	21,9	18,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hügelland Süd	Goldenbek																					
	</																					